

Berufliche Perspektiven

In einer mehr und mehr alternden, aber dennoch leistungsorientierten Gesellschaft sind künftig Praktiker gefragt, die ganzheitlich denken können. Und umgekehrt. Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs "Angewandte Biomechanik" vereinen in ihrem Profil das klassische Physiotherapie-Wissen über Steuerung, Kontrolle und Ablauf von Bewegung mit dem an der Hochschule erworbenen Wissen aus Mechanik und Technik. Sie analysieren Mensch-Maschine-Systeme und erfassen Bewegungsabläufe unter dem Einsatz messtechnischer Systeme. Sie sind dann nicht nur in der Lage, diese Systeme zu verstehen, sondern mit dem Wissen aus der Physiotherapie-Ausbildung Schlüsse aus den Ergebnissen zu ziehen. Absolventinnen und Absolventen werden mit dem Wissen über die Funktion des Bewegungsapparates und dessen biologische Reaktionen auf mechanische Veränderungen therapeutische Maßnahmen und medizintechnische Produkte weiter entwickeln können.

Die Arbeitsfelder

Praxen: Prävention, Fitness, Rehabilitation

Forschung, Entwicklung und Vermarktung im Bereich **Medizintechnik:** Endoprothesen (künstliche Gelenke), Osteosynthesen (operative Versorgung von Knochenverletzungen mit Implantaten), Prothesen (künstlicher Ersatz von Gliedmaßen), Orthesen (äußerlich angewandte medizinische Hilfsmittel), Geräte für Bewegungstherapie

Hochschule: Lehre und Forschung am Bewegungsapparat (Orthopädie, Traumatologie, Sportwissenschaft)